

1	EINLEITUNG: AMBIVALENZEN UND EINDEUTIGKEITEN.....	5
1.1	AMBIVALENZEN: FRAGESTELLUNG.....	11
1.1.1	<i>Ambivalenz I: das kontroverse Bild Franz Exners (Vordergrund).....</i>	<i>11</i>
1.1.2	<i>Ambivalenz II: Strafrecht, Kriminologie und Moderne (Hintergrund)</i>	<i>17</i>
1.2	VERSTRICKUNGEN UND FALLSTRICKE: ERKENNTNISINTERESSE	21
1.3	METHODIK UND GANG DER UNTERSUCHUNG	25
2	DER KAMPF DES NS-REGIMES GEGEN „ASOZIALE“ UND „GEMEINSCHAFTSFREMDE“	26
2.1	„GEMEINSCHAFT“ IN DER JURISTISCHEN TERMINOLOGIE DES NATIONALSOZIALISMUS	26
2.2	AUF DEM WEG ZUM GEMEINSCHAFTSFREMDENGESETZ: AUSGEWÄHLTE NATIONALSOZIALISTISCHE GESETZE GEGEN „GEMEINSCHAFTSFREMDE“	29
2.2.1	<i>Das Gesetz gegen gefährliche Gewohnheitsverbrecher</i>	<i>30</i>
2.2.2	<i>Die Analogienovelle</i>	<i>33</i>
2.2.3	<i>Das Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses</i>	<i>35</i>
2.3	POLIZEILICHE VERFOLGUNGSMÄßNAHMEN GEGEN „ASOZIALE“	38
2.4	DIE ENTWÜRFE FÜR EIN GEMEINSCHAFTSFREMDENGESETZ UND IHRE GESCHICHTE.....	43
2.4.1	<i>Der Entwurf 1939</i>	<i>44</i>
2.4.2	<i>Der Entwurf 1940</i>	<i>45</i>
2.4.3	<i>Der Entwurf 1941</i>	<i>47</i>
2.4.4	<i>Der Entwurf 1943</i>	<i>49</i>
2.4.5	<i>Der Entwurf 1944</i>	<i>52</i>
2.5	FAZIT: BIOPOLITIK UND DIE „VERNICHTUNG DES VERBRECHERTUMS“	53

3	FRANZ EXNERS GUTACHTEN ZU EINEM ENTWURF DES GEMEINSCHAFTSFREMDENGESETZES.....	57
3.1	DER BRIEFWECHSEL MIT DEM REICHSJUSTIZMINISTERIUM	57
3.2	URHEBERSCHAFT, ANPASSUNG ODER KRITIK?	59
3.3	FAZIT UND ZWISCHENERGEBNIS.....	69
4	BEWERTUNG.....	72
4.1	DIE PROBLEMATIK DER BEWERTUNGSKRITERIEN	72
4.2	ERGEBNIS: „DIE MORAL LEIDET NOT, ABER – DIE ERKENNTNIS SCHREITET VORWÄRTS“	78
5	ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK.....	82
6	ANHANG	84
6.1	DIE ROHFASSUNG DES ENTWURFS VON 1943	84
6.2	EXNERS GUTACHTEN ALS FAKSIMILE.....	89
7	LITERATUR- UND QUELLENVERZEICHNIS.....	107